Gemeinde*brief*

der Evang.-Luth.Kirchengemeinden
Abtswind, Castell, Rüdenhausen, Wiesenbronn
& Wiesentheid

November 2026 - Januar 2027

Inhaltsverzeichnis

Gemeinsamer Teil, ab Seite 3

Wiesentheider & Rüdenhäuser Teil, ab Seite 34 + 52

Gottesdienstplan 38
Termine im Überblick 47

Abtswinder Teil, ab Seite 14

Wiesenbronner Teil, ab Seite 62

Casteller Teil, ab Seite 22

Impressum
V.i.S.d.P.: Pfarrer Ulrich Jobst
Auflage: 2.700 Stück
Druck: GemeindebriefDruckerei,
29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 08.01.2027
an: pfarramt.wiesenbronn-abtswind@elkb.de *oder*
ulrich.jobst@elkb.de

GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen. Emissions- und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Abschied und Aufbruch – Gott geht mit

Gedanken zur Jahreslosung 2027 und zur ersten gemeinsamen Gemeindebriefausgabe

Liebe Leser und Leserinnen,
Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Da kommt immer auch ein bisschen Abschiedsstimmung auf. Abschiede prägen unser Leben überhaupt. Als Individuen wie als Gruppen und Gemeinden. Und Abschiede tun oft weh.
Die Kirchengemeinden Rüdenhausen und Wiesentheid schmerzt der Abschied von Pfarrer Martin Fromm. Und das ist gut so, denn „wenn ein Abschied weh tut, war das Wirken gelungen." Diese Worte hat bei der Abschiedsfeier jemand an Martin Fromm gerichtet. Abschiede sind aber nicht nur

Fortsetzung auf S. 4

Pfarrer Ulrich Jobst

schmerzhaft, sondern auch notwendig, damit Neues entstehen kann. Auch mit diesem Gemeindebrief beginnt etwas Neues: er ist das erste Mal gemeinsam für Wiesenbronn, Abtswind, Castell, Rüdenhausen und Wiesentheid. Ja, er ist ziemlich umfangreich/dick. Das mag der eine oder andere unpraktisch finden. Aber er bietet auch eine wunderbare Möglichkeit, dass wir voneinander erfahren und als Gemeinden im Glauben, Hören und Tun zusammenwachsen. Und ganz praktisch kann man auf fast einen Blick sehen: Wo ist wann Gottesdienst?

Auch das Kirchenjahr geht zu Ende. Und Abschiede prägen auch diese letzten Wochen des Kirchenjahres. Am Buß- und Bettag wird uns ein Abschied als Geschenk angeboten: wir dürfen Schuld, die uns auf der Seele liegt, Gott hinlegen, uns Vergebung zusprechen lassen und neu und gestärkt weitergehen.

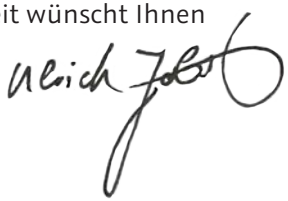
Und kurz darauf, am Ewigkeits- oder Totensonntag, dem letzten im Kirchenjahr, steht wieder ein anderer Abschied im Mittelpunkt: wir gedenken der Menschen, die wir an den Tod verloren haben.

Abschiede machen oft Angst. Denn das, was hinter uns liegt, das kennen wir, das ist vertraut. Aber was kommt Neues auf uns zu?

Die Jahreslosung für das Jahr 2027 macht uns Mut, zuversichtlich ins Unbekannte zu gehen: Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott. (Jesaja 41,10)

Diese Hoffnung und Zuversicht wünsche ich uns allen, beim Abschied vom Alten, beim Weg ins Neue: Gott ist immer schon da.

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen



Taufen feiern – neue Termine für 2027

Zusätzliche Taufgottesdienste künftig an fünf festgelegten Samstagen

Durch die Vakanzen im Dekanat haben wir als Pfarrer und Pfarrerinnen natürlich mehr Taufen und Trauungen. Zudem sind Samstage durch Konfirmandentage und zunehmend auch durch Beisetzungen belegt. In den Kirchenvorständen (Abtswind, Castell & Wiesenbronn) haben wir deshalb beschlossen, die Taufen im kommenden Jahr auf einige Termine zu konzentrieren, auch um den Menschen, die die Messnerei übernommen haben, den Dienst zu erleichtern. Diese Regelung betrifft nur Taufen in Extra-Taufgottesdiensten. Gemeint sind nicht die Taufen im Gemeindegottesdienst. Das ist immer möglich, da sind Messner, Organistin und Pfarrerin ja ohnehin da. Aber extra Taufgottesdienste werden auf 5 Samstage gelegt, die übers Jahr verteilt sind. Die Termine sind:

- 27.Februar,
- 15. Mai,
- 3. Juli,
- 25. September,
- 4, Dezember.

Angedacht sind dabei keine zentralen Taufgottesdienste, sondern die Termine sind für alle sechs Kirchen möglich, wir müssen halt schauen, wie sich das bei mehreren Anfragen für denselben Samstag zeitlich ausgeht.

Übernachtung in der Kirche: Die Jungs schlafen unten- die Mädchen oben auf der Empore (Bilder N. Remler)

Von Kirchtürmen, Bibeln und Zeitungsstühlen

Der Start ins neue Präparanden- und Konfirmandenjahr in unseren Gemeinden

Wenn die Sommerferien zu Ende gehen, dann beginnt mit dem neuen Schuljahr auch der neue Präparandenkurs - und die Präparanden des Vorjahres starten neu als Konfirmanden.

Der neue Präparandenkurs in Abtswind, Castell & Wiesenbronn

16 Präparanden und Präparandinnen aus Abtswind, Castell und Wiesenbronn hatten mit einer Kirchenübernachtung ihren Einstieg in ihre Päparandenzeit. Sie sollten ein Gespür für den Kirchenraum bekommen und ihre eigene Kirche kennenlernen.
Deshalb gab es in der Heilig-Kreuz-Kirche in Wiesenbronn eine Kirchturmführung durch Karl Prechtel, in Abtswind erzählte Christel Baumann vom Mesnerteam etwas über ihre Arbeit und in Castell brachte Organist Walter Kress den Jugendlichen die Orgel näher. Herzlichen Dank an alle, die bei der Aktion mitgeholfen und sich sogar die Nacht um die Ohren geschlagen haben ☺.
Mittlerweile haben sich die Präparanden in den Vorstellungsgottesdiensten zur Kirchweih (in Wiesenbronn und Abtswind) bzw. Erntedank (Castell) der Gemeinde vorgestellt.
In Castell wurde eine besondere Tradition weitergeführt: Die neuen Präparanden bekamen von Ferdinand Fürst zu Castell-Castell ihre Konfirmandenbibeln geschenkt. Beim Treffen bei der Übergabe erzählte er davon, wie wertvoll die Bibel und die eigene Beschäftigung mit ihr ist.

Oben: Gespannt hörten die Präparanden den Mesnerin Christel Baumann zu

Unten: Ferdinand Fürst zu Castell-Castell überreichte den Casteller Präparanden eine Bibel für ihre Präper- und Konfi-Zeit (Bilder: Pfarramt)

Der neue Präparandenkurs in Rüdenhausen & Wiesentheid

Auch für 13 Jugendliche aus Rüdenhausen und Wiesentheid begann Mitte September der Präparandenkurs. Wie es ist, gemeinsam etwas zu schaffen, durften sie gleich beim ersten Treffen erfahren, als sie Stühle aus alten Zeitungen bauen mussten.
Die 10 Präparanden aus Wiesentheid und die drei aus Rüdenhausen werden sich der Gemeinde in den Gottesdiensten am 1. Advent vorstellen.

Konfirmandenfreizeit auf Burg Rieneck

Für die Konfirmanden und Konfirmandinnen im Dekanat Castell stand Mitte Oktober die gemeinsame Konfirmandenfreizeit auf Burg Rieneck im Spessart auf dem Programm. Auch „unsere“ Konfirmanden waren natürlich dabei. Es ging ums Abendmahl und die jungen Leute konnten nicht nur darüber reden, sondern sich dem Thema auch in verschiedenen Workshops nähern. Bei all der Arbeit kam der Spaß nicht zu kurz. Eines der Highlights war ein großes Geländespiel, bei dem es darauf ankam, nicht gegeneinander, sondern miteinander zu spielen.

Oben links: Gruppenbild der Präparanden aus Rüdenhausen und Wiesentheid, unten links: Testen der Zeitungsstühle; oben rechts: das Abendmahl wurde durch ein eindrückliches Anspiel der Mitarbeiter den Konfis näher gebracht; unten rechts: Spieleabend auf der Konfi-Freizeit (Bilder: U. Jobst)

Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit - 68. Aktion Brot für die Welt

Wasser ist eine Segensgabe Gottes. Wasser steht zu Beginn der Bibel „und der Geist Gottes schwebte auf dem Wasser“ (1. Mose 1,2) und an deren Ende „... und wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst“ (Offenbarung 22,17).
Wasser – ein Urelement des Lebens und vielfach Symbol dessen, was wir glauben und hoffen. Dass es für alle Menschen dieser Erde reicht und gerecht verteilt wird, dafür können auch Sie etwas tun! Die Partnerorganisationen von Brot für die Welt arbeiten daran, dass Menschen weltweit Wasser im richtigen Maß haben. Bitte unterstützen Sie uns – denn so wird unsere gemeinsame Hoffnung lebendig.

Ein Projektbeispiel aus Simbabwe

Bis vor ein paar Jahren zählte das Dorf Mbizwo zu den ärmsten Gemeinden Simbabwes. Statt grüner Gemüsebeete bedeckten Dornen den staubtrockenen Boden. Da der Grundwasserspiegel hier sehr tief liegt, konnten die Bewohnerinnen und Bewohner keine Brunnen bauen.
Das Wasserholen am Fluss oder an Wasserstellen dauerte stundenlang. Zudem war das Wasser oft nicht sauber, da es auch von Tieren zum Trinken und Baden genutzt wurde.
Die 80 Familien des Dorfes lebten vom Ackerbau und wenigen Rindern. Weil der Regen durch Klimawandel und Wetterphänomene wie El Niño aber nur noch unregelmäßig fällt, ernteten sie immer weniger Mais, Hirse oder Sorghum. „Wir hatten oft nur eine Mahlzeit am Tag“, sagt Beauty Nyathi.
Doch als MeDRA, eine Partnerorganisation von Brot für die Welt, Ingenieure mit einer Probebohrung beauftragte, stießen sie tatsächlich auf Wasser.

Bild: Beauty Nyathi beim Ernten von Gemüse im Community- Garten in Mbizwo, Simbabwe.

Heute schöpfen die Menschen das Wasser aus ihrem solarbetriebenen Brunnen. „Durch das Projekt haben wir viel gelernt“, sagt Beauty Nyathi. Am Projektbeginn hat ihre Gruppe Ziegen bekommen, die sich dank Impfungen und medizinischer Versorgung schnell vermehrt haben.
Inzwischen besitzt Beauty Nyathi neben 20 Ziegen auch sechs Rinder, vier Schweine und ein paar Dutzend Hühner.
Ihren Gewinn investiert sie in den Ausbau ihres Betriebes und die Schulbildung ihrer drei Kinder, die alle gute Schulen besuchen.
Das Projekt hat auch die Geschlechterrollen verändert: „Wir Frauen entscheiden jetzt selbst“, sagt Beauty Nyathi.

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 68. Aktion von Brot für die Welt!
Dem Gemeindebrief liegen weiter Informationen und/oder Spendentütchen bei, die Sie in den Pfarrämtern oder in den Gottesdiensten abgeben können. *Herzlichen Dank für Ihre Spende!*
Brot für die Welt: IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB; Bank für Kirche und Diakonie

Abschied und Aufbruch – nichts bleibt wie es war

Dekan Martin Voß verabschiedet sich in den Ruhestand. Zugleich stehen den Kirchengemeinden und dem Dekanat große Veränderungen bevor.

Dekan Martin Voß verabschiedet sich Anfang 2027 in den Ruhestand; Bild: M. Voß

Liebe Gemeindebriefleserinnen und Gemeindebriefleser,
nach etwas über 6 Jahren in dieser Region, als Pfarrer von Prichsenstadt-Bimbach, dann seit 2024 noch als Dekan von Castell, zwischendurch auch als Pfarramtsvertretung von Eichfeld-Volkach, werde ich nun Anfang 2027 in den Ruhestand gehen und nach Mittelfranken ziehen.
Die ersten Jahre waren durch die Corona-Krise geprägt. Es gab kaum Gelegenheiten sich der neuen Gemeinde vorzustellen und bekannt zu machen. Anderen Kolleginnen und Kollegen ging es ähnlich.
Kaum hatte ich mich dann mit meinen Ideen und Überlegungen für meine 4 Kirchengemeinden ins Gespräch gebracht, kam die nächste Umbruchsituation. Klar war, dass das Dekanat Castell zu klein ist und es in Zukunft eine größere Dekanatsregion brauchen wird. Aber eine Übergangslösung war nötig, weshalb ich nun seit einigen Jahren neben dem Pfarramt Prichsenstadt-Bimbach noch zusätzlich die Dekansaufgaben des Dekanats Castell übernahm.
Nun wird es auch hier durch meinen Ruhestand eine weitere Übergangslösung geben. Vieles an Lösungen wird noch überlegt und diskutiert, viele Regelungen und Gesetze müssen erst noch beschlossen werden. Was steht aber schon fest:
Es wird im Jahr 2028 ein neues Dekanat „Unterfranken Süd“ (ein Name muss erst noch gesucht werden) geben, das aus den jetzigen Dekanaten Würzburg, Kitzingen und Castell gebildet werden wird.
Im Jahr 2027 wird Dekanin Baderschneider aus Kitzingen formal noch den jetzigen DB Castell vertreten, ehe sie dann gemeinsam mit Dekan Slenzcka aus Würzburg im Tandem den neuen Dekanatsbezirk leiten wird. Meine Dekanstätigkeit endet dann formal im Februar 2027.
Urlaubsbedingt werde ich noch alle Weihnachtsgottesdienste halten bis zum 6.1.2027, dann kümmere ich mich um den Umzug. Meine Verabschiedung findet am Sonntag, den 24. Januar 2027, um 14.00 Uhr durch Regionalbischöfin Berthild Sachs in der Stadtkirche in Prichsenstadt statt.
Wie geht es mit Ihren Kirchengemeinden weiter? Auch hier ist klar, dass es zukünftig neue Regionalgemeinden geben wird, in denen dann ein Team aus verschiedenen kirchlichen Berufen die Aufgaben der Region aufteilen und bearbeiten wird. Damit ist auch klar, dass es zukünftig keinen Pfarrer von X und keine Pfarrerin von Y mehr geben wird. Vieles ist noch in der Diskussion, aber vieles kann auch nicht mehr so bleiben, wie es ist.
Ich wünsche Ihnen und Ihren Kirchengemeinden viel Geduld und Weisheit in ihren Veränderungsprozessen, immer den Kompass durch das Wort Gottes und vor allem die Liebe zu Gott und seinen Geschöpfen. Ohne die Kraft des Evangeliums sind alle Reformen müßig. Aber solange Gott seinen Geist ausbreitet, ist auch nichts vergeblich.

Gott befohlen, Ihr Dekan Martin Voß

„Die Neue“ beim „Song of Joy“

Seit September hat Michaela Kaul die Leitung des Chores „Song of Joy“ von Ursula Zehnder übernommen. Hier stellt sie sich vor.

Hallo,
mein Name ist Michaela (Michi) Kaul. Ich stamme aus der Gemeinde Castell, bin im Ortsteil Greuth aufgewachsen und wohne dort zusammen mit meiner Familie. Von Beruf bin ich Steuerfachangestellte, gleichzeitig bin ich nebenberuflich als Chorleiterin tätig.
Mit Begeisterung im Chor gesungen habe ich schon in der Schule, später im Kirchenchor Castell und dann auch im Kammerchor unseres Dekanats.
Da ich Klavier spiele, durfte ich den Kirchenchor unter der Leitung von Ursula Zehnder am Klavier begleiten. Zuerst ist mir das sehr schwergefallen - oft war viel Nervosität dabei, aber nach und nach wurde es besser. Die Idee, Chorleitung zu lernen, kam dann auch von Ursula – nach einigen Grundkursen konnte ich in der Musikakademie Hammelburg in Wochenendkursen die Ausbildung zum „Chorleiter im Laienmusizieren mit staatlicher Anerkennung“ beginnen und drei Jahre später abschließen. Danach folgten die Chorleiter-Prüfungen in der evangelischen Kirche.
Im Jahr 2016 habe ich die Chorleitung des Kirchenchors Castell übernommen. Es folgten 2019 die Chorleitung des Gesangvereins Schwebheim, ab 2022 der Männergesangverein Castell und seit September 2026 der Chor Song of Joy aus Abtswind. Verschiedene Vertretungseinsätze kamen in anderen Chören hinzu, sodass ich mit verschiedenen Gruppen Erfahrung sammeln durfte. Jeder Chor hat seinen eigenen Stil und Fähigkeiten – ich finde es sehr spannend, mit den Sängern zusammen neues einzustudieren.
Wird das Lied so klingen wie ich es mir vor der Einstudierung vorstelle? Wird es bei den Sängern und Zuhörern „ankommen“, sodass sie es gerne singen / hören? Gehen die Texte „unter die Haut“ oder weiß man am Ende des Liedes nicht mehr, worum es eigentlich ging?
Wenn später alles passt, ist das einfach pure Freude. ☺
Ich wünsche mir, dass unsere Musik sowohl Sänger als auch Zuhörer anspricht und wir es schaffen, die Chöre unserer Kirchengemeinden zu erhalten – Musik gehört für mich einfach zu den Gottesdiensten dazu. Ganz herzlichen Dank an alle Sängerinnen und Sänger für ihren Einsatz und das fröhliche Miteinander! Und herzliche Einladung an ALLE, die gerne mal unverbindlich eine Probe besuchen möchten. Wir freuen uns auf Euch!

Michaela Kaul leitet nun den „Song of Joy“ (Bild: M. Kaul)

Der Posaunenchor Castell ist am 15. Dezember in Abtswind
Wie im vergangenen Jahr wird der Posaunenchor Castell wieder in Abtswind mit adventlichen Liedern auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.
Dienstag, 15.12.2026, um 19.00 Uhr am Marktplatz und um ca. 19.45 Uhr in der Siedlung.
Kommen Sie dazu. Der Posaunenchor Castell freut sich über viele Zuhörerinnen und Zuhörer

Martinsumzug in Abtswind

Die Kindergartenkinder laden alle Gemeindeglieder zum diesjährigen St. Martinsumzug am Mittwoch, 11.11.2026, herzlich ein. Der Beginn ist um 17.00 Uhr mit einer Andacht in der Marienkirche. Danach folgt der Laternenumzug durchs Dorf. Anschließend ist ein Beisammensein mit Ausschank und Imbiss.
Die Kinder, das Team und der Elternbeirat freuen sich auf Ihr Kommen!

„Ich bin ich und du bist du“ - Kinderaktionstag am 28. November

im Schulhaus Abtswind von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Viel Spaß beim gemeinsamen Spielen am Kinderaktionstag (Bild: Pfarramt Wiesenbronn-Abtswind)

In der Bibel stehen viele „Mutmacher-Geschichten“. In diesem Jahr wird es beim Kinderaktionstag um eine davon gehen. Kinder ab 3 Jahre sind herzlich eingeladen, einen Tag mit Geschichten, Liedern, Basteln, Essen und Spielen zu verbringen. Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 5 € für Essen, Getränke, Material. Bitte warme Kleidung für draußen mitbringen und bequeme Hausschuhe für drinnen! Um 16 Uhr beschließen wir den Tag mit einer kurzen Andacht in der Kirche, zu der auch Eltern, Großeltern und überhaupt alle herzlich eingeladen sind. Anmeldung bei Elisabeth Zehnder (0170/4409730).
Das Team freut sich auf euch!

Gottesdienst mit Kindermusical an Heilig Abend

Wer beim Kindermusical mitmachen möchte, kann sich gerne bei Elisabeth Zehnder melden!

Sternsinger in Abtswind

Am 6. Januar 2027 sind wieder die Sternsinger in Abtswind unterwegs. Wer besucht werden möchte, trägt sich bitte in die Liste ein, die ab Dezember in der Marienkirche ausliegt oder meldet sich im Pfarramt an. (Tel. 09325-274).
Aber Achtung! Der Aussendungsgottesdienst für die Sternsinger ist schon am Sonntag, 3. Januar. Es wäre doch schön, wenn Sie mit dabei wären!

Kinderstunde & Jungschar

- Für Kinder der 1.-3. Klasse (Kinderstunde), donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr im Schulhaus
- Für Kinder der 4.-6. Klasse (Jungschar), donnerstags 18.00 - 19.00 Uhr im Schulhaus

Weihnachtsmarkt mit Lichterandacht

Auch in diesem Jahr laden wir beim Weihnachtsmarkt in die Kaffeebar ein. Genießen Sie am 6. Dezember von 13.00 Uhr -17.00 Uhr Kaffee, Torten und Kuchen im Schulhaus.
Dazu brauchen wir auch wieder Helferinnen und Helfer, Kuchenbäcker und -bäckerinnen. Bitte melden Sie sich bei einem Kirchenvorstand oder im Pfarramt, wenn Sie uns unterstützen wollen. Schon jetzt sagen wir ganz herzlich: Danke!
Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes feiern wir um 17.00 Uhr eine stimmungsvolle **Lichterandacht** in der Marienkirche.

Seniorenadvent

Am Samstag, 12. Dezember, ab 14.00 Uhr treffen wir uns im Haus des Gastes. Sollten Sie über 60 Jahre alt sein und bis Ende November keine schriftliche Einladung erhalten, können Sie sich gerne telefonisch im Pfarramt anmelden.

Adventsmusik verschoben auf den Januar

In den vergangenen Jahren war am 3. Adventssonntag in der Abtswinder Kirche immer eine musikalische Andacht mit den Abtswinder Chören. In diesem Jahr hat es sich aber als unmöglich herausgestellt, auch nur einen gemeinsamen Termin in der Adventszeit zu finden. Deshalb wird es eine musikalische Andacht erst am 17. Januar geben. Damit sind wir immer noch gut in der Weihnachtszeit. Und vielleicht sagen die Musiker und BesucherInnen danach sogar: der Termin passt besser als in der Adventszeit! Lassen Sie sich einladen zu schönen Klängen und guten Gedanken! Zum Ausklang verweilen wir noch im Kirchhof.

Abendmahl mit verkürzter Liturgie am Altjahresabend

In den vergangenen Jahren wurde in Abtswind der Gottesdienst am Altjahresabend mit Beichte und Abendmahl gefeiert. Viele empfanden den Gottesdienst gerade an diesem Tag als zu lang, wie in der Gemeindeversammlung mehrfach geäußert wurde. Im Kirchenvorstand haben wir uns also entschlossen, am Altjahresabend den Gottesdienst zwar mit Abendmahl zu feiern, aber mit verkürzter Liturgie.

Chöre in Abtswind

- **Chor „Song of Joy“:** donnerstags um 19.30 Uhr im Schulhaus
- **Kirchenchor:** dienstags um 19.30 Uhr, abwechselnd in Abtswind und Wiesenbronn

Frauenkreis Abtswind

Der Frauenkreis Abtswind trifft sich an folgenden Terminen:

- 13.11.2026, 19.30 Uhr
- 11.12.2026, 18.00 Uhr Adventsandacht in der Kirche (anschließend gemütliches Beisammensein)
- 08.01.2027, 19.30 Uhr

im Schulhaus Abtswind

Herzliche Einladung! (nicht nur an Frauen)

Altarkreuz der Marienkirche Abtswind

„Abtswinder Spätsommer“

Ein kurzer Rückblick auf einige Veranstaltungen im September und Oktober

alle Bilder Pfarramt Wiesenbronn-Abtswind

Die Bilder zeigen nur ein paar Highlights aus dem Herbst in Abtswind.
Noch in den Ferien lud das Team von „Kirche mit Kindern“ zu einem **Lagerfeuerabend** auf dem Frankenblick ein *(Bild oben rechts)*. Es wurde bei traumhaftem Wetter gesungen, gelacht, Stockbrot und Marshmallows gegrillt (die meisten Kinder waren etwa 5 Minuten lang begeistert dabei, danach durften die Erwachsenen die Stöcke übers Feuer halten, währen die Kinder sich im Wald beschäftigten), wir haben Geschichten gehört und eine Andacht miteinander gefeiert. Nicht nur den Kindern hat es gefallen.
In entspannter und fröhlicher Atmosphäre fand der **Mitarbeiternachmittag** wenig später statt *(Bild oben links)* - das Wetter hat auch da mitgepielt und wir konnten die schöne Umgebung im Freien vor der Kirche genießen. Es sollte ein kleines Dankeschön an alle sein, die sich in verschiedenster Weise für unsere Kirchengemeinde engagieren.
Am gleichen Abend war auch **Gemeindeversammlung** *(Bild unten links)*. Fast 40 Menschen kamen zusammen, um sich über kirchliche Entwicklungen in der Region zu informieren, zu diskutieren und eigene Wünsche an den Kirchenvorstand zu äußern. Der Kirchenvorstand hat alles in die nächste Sitzung mitgenommen.
Und im Oktober war dann **Erntedankgottesdienst** *(Bild unten rechts)*, den die Kinder vom Kindergarten Abtswind mitgestalteten. Danke für alle Gaben - die Erntegaben, mit denen die Kirche geschmückt war, aber auch die Zeit fürs Schmücken und Vorbereiten und Feiern des Gottesdienstes.

Wussten Sie schon, dass...

• unser Dekanat am **Reformationstag, dem 31. Oktober 2026 um 18.30 Uhr einen dekanatsweiten Gottesdienst** zur Wiedereinweihung der Orgel in St. Michael in Volkach feiern wird? Regionalbischöfin Gisela Bornowski wird dabei sein und der Bezirksposaunenchor und Reiner Gaar an der Orgel umrahmen den festlichen Gottesdienst musikalisch. Herzliche Einladung an Sie alle – auch zum gemütlichen Beisammensein im Anschluss.

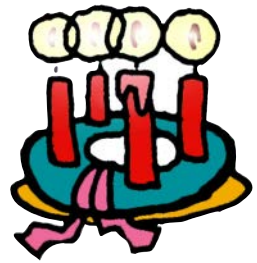
• die **„kinderleicht & segensreich" Gottesdienste** ab jetzt (während der kalten Monate) wieder als gemeinsame Gottesdienste im Gemeindehaus gefeiert werden? Im Anschluss gibt es Kaffee und Tee und die Bücherei wird geöffnet sein. Termine zum Vormerken: 8.11./ 13.12./ 10.01./ 14.02./ 14.03.

• wir am **Buß- und Bettag** (18.11.) am Abend um 19.00 Uhr in Greuth Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl feiern werden und der Kirchenchor Castell den Gottesdienst musikalisch mitgestalten wird?

• wir im Gottesdienst am **Ewigkeits- / Totensonntag** (22.11.) unserer Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedenken, ihre Namen vor Gott bringen und sie in die Fürbitten einschließen wollen?
Die Angehörigen unserer Verstorbenen sind besonders herzlich dazu eingeladen.
In **Castell** findet die Andacht direkt im Anschluss an den Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr) auf dem Friedhof statt.
Am Nachmittag sind Sie um 15.00 Uhr in **Greuth** und um 15.30 Uhr in **Wüstenfelden** zu den Andachten auf den Friedhöfen eingeladen.

• es weiterhin das **Bibelgespräch** im Gemeindehaus Castell geben wird? Unter dem Motto „Meine Bibel lesen & verstehen" kommen wir einmal im Monat zusammen, um in der Bibel zu lesen, gemeinsam nachzudenken und miteinander zu reden. Merken Sie sich bitte folgende Termine vor: Freitag, 04.12. 2026 und 22.01.2027, jeweils um 19.00 Uhr.

• am 28.11.2026 wieder ein **„Frauenfrühstück"** im Gemeindehaus Castell mit der Liedermacherin Stefanie Schwab aus Würzburg zum Thema „Glückwunsch" - Lieder für ein Leben in Fülle stattfinden wird? Nähere Infos auf Seite 69.



• es in der Adventszeit gemeinsame Adventsandachten geben wird, zu denen alle drei Kirchengemeinden eingeladen sind? Die Termine sind:
Mittwoch, 2.12. / 19.00 Uhr Kirche Wiesenbronn
Freitag, 11.12. / 18.00 Uhr in Abtswind (EJ Meica) und
Mittwoch, 16.12. / 19.00 Uhr in Wüstenfelden

• im Pfarrbüro keine Losungen und Kalender verkauft werden? Wer Interesse an Kalendern und Losungen hat, kann sich am 3. Adventswochenende beim Bücherstand der Kirchengemeinde auf dem Adventsmarkt im Park umsehen. Dort wird einiges zum Kauf angeboten.

• am 4. Adventswochenende am Samstag (19.12.) um 17.00 Uhr **Fränkische Weihnacht mit der Scheinfelder Trachtengruppe** in unserer Kirche gefeiert wird und am Sonntag, 20.12. kein Gottesdienst in Castell sein wird?

• wir am **Altjahresabend**, 31.12. in Greuth um 17:00 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst feiern wollen? In Castell wird kein Gottesdienst sein.

• unsere **Gottesdienste** ab dem 10. Januar bis voraussichtlich zum 14. März 2027 in der Regel **im Gemeindehaus** stattfinden werden?

• am Samstag, 23.01.2027 wir um 18:30 Uhr einen **Taizé-Gottesdienst** mit Segnung im Gemeindehaus feiern werden?

Taizé

Herzliche Einladung zum

Begegnungscafé

im Gemeindehaus Castell

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee & Kuchen

Nächste Termine: **Dienstag, 3. November**
Dienstag, 8. Dezember
Ferien im Januar
Dienstag, 2. Februar
von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wer kann kommen?	eingeladen sind ALLE (Alter egal)
Was erwartet Euch/Sie?	monatlich zwei Stunden in geselliger Runde, wechselndes Programm, je nach Interesse, z.B. Brett- oder Kartenspiele, Volkslieder singen, basteln ... oder einfach nur unterhalten
Ich bin nicht mobil!	wir bieten einen Abholservice, bei Bedarf melden bei Andrea Langmann

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen
Jutta Herrmann & Andrea Langmann

Sie haben/Du hast Lust uns zu unterstützen mit Kuchen oder Mithilfe? Das ist super! Wir freuen uns über jegliche Art von Unterstützung. Gerne einfach bei Andrea Langmann unter Tel. 09325/1060 melden.

Castell Pfarrhaus – zweiter Versuch!

Nachdem die Beinahe-Käufer des Pfarrhauses sich doch dagegen entschieden haben, steht das Pfarrhaus Castell erneut zum Verkauf:
Die Kirchengemeinde Castell verkauft ihr Pfarrhaus (Kirchplatz 1, Castell) zusammen mit dem dazugehörigen Büronebengebäude. VB: 450.000 €.
Nähere Informationen und Besichtigungstermine sind erhältlich über Pfarrerin Claudia Jobst, Tel. 09325= 274, Pfarrgasse 2, Wiesenbronn.

Feststehende Termine in Castell

(während der Ferien nach Absprache)

Dienstag:	19.00 Uhr Friedensgebet in der Kirche/Gemeindehaus 20.00 Uhr Posaunenchor
Mittwoch:	19.30 Uhr Kirchenchor
Donnerstag:	19.00 Uhr Friedensgebet in der Kirche/Gemeindehaus

Präparandentermine:

- 14. November: Präparandentag *„Meine Gemeinde & Ich“*, Einführung ins Gemeindepraktikum, 8.30 Uhr – 13.00 Uhr (Gemeindehaus Castell)
- Freitag, 4. Dezember: Präparandenabend, 16.00 Uhr – 20.00 Uhr (Alte Schule Wiesenbronn)
- Samstag, 16. Januar: Präparandentag, 8.30 Uhr – 13.00 Uhr (Schulhaus Abtswind)
- Freitag, 5. Februar: Präparandenabend, 16.00 Uhr – 20.00 Uhr (Gemeindehaus Castell)

Bitte beachten Sie auch unsere Mitteilungen im Amtsblatt, sowie den Aushang in der Kirche und die Abkündigungen.

Kindergarten im „kinderleicht & segensreich“

Die Kindergartenkinder beim Singen in der St.Johanneskirche
Bild: Kindergarten Castell

Mit viel Freude und Begeisterung gestalteten die Kindergartenkinder den Gottesdienst mit. Sie sangen ein schönes Erntedanklied und begleiteten ihren Gesang mit passenden Bildern.
So wurde auf anschauliche und kindgerechte Weise deutlich, wie dankbar wir für die reichen Gaben der Natur sein dürfen.
Im Anschluss an das Lied gingen die Kinder ins Gemeindehaus zum Kindergottesdienst.
Schon im Vorfeld war unser Thema: „Gottes große Ernte“ und es wurden viele Obst- und Gemüsesorten im Kindergarten besprochen und auch dementsprechend zubereitet.
Von Silke Rudolph

Advent & Weihnachten in Castell

Adventsmusik mit dem Posaunenchor Castell

Wie alle Jahre wird uns der Posaunenchor wieder mit Adventsliedern auf die besinnliche Zeit einstimmen. Kommen Sie aus Ihren Häusern und lassen sich mitnehmen.

- Samstag, 28.11., ab 18 Uhr in Castell im Unterdorf: Herrengarten/ Schopfen/ Gartenstraße
- Sonntag, 29.11., nach dem Gottesdienst (ca. 11.30 Uhr) in Wüstenfelden unter dem Christbaum – in Wüstenfelden ist für das leibliche Wohl wie üblich bestens gesorgt
- Montag, 30.11., ab 18.00 Uhr in Greuth
- Dienstag, 01.12., ab 18.00 Uhr in Castell im Oberdorf: Rathaus/ Kirche/ Rudolf-Mebs-Straße/ Seegartenstraße/ Kniebrecher

Der Posaunenchor freut sich über viele Zuhörerinnen und Zuhörer

Krippenspiel an Heilig Abend (im Familiengottesdienst um 15.30 Uhr)

Herzliche Einladung zur **Rollenverteilung für das diesjährige Krippenspiel am Samstag, 14.11., um 14.00 Uhr** im Gemeindehaus (Dauer ca ½ Stunde)

Wir suchen wieder Maria und Josef, die Gelehrten aus dem Morgenland, auch Wirte und Hirten sind willkommen! Du bis zwischen 6 und 13 Jahren und möchtest gerne mitmachen? Wir freuen uns auf viele Kinder. Du möchtest mitmachen, kannst aber am 14.11. nicht kommen? Kein Problem: Einfach bei Sabine Kaul melden und Bescheid geben.

Fränkische Weihnacht in Castell, Samstag, 19. Dezember 2026, 17 Uhr

Der Singkreis der Scheinfelder Trachtengruppe kommt in diesem Jahr in der Adventszeit nach Castell. Schon seit mehreren Jahrzehnten führt die Gruppe zur Adventszeit ihre Fränkische Weihnacht auf. Dabei wird der Text des Lukasevangeliums auf fränkisch gelesen und mit adventlichen und weihnachtlichen Liedern aus dem Fundus der fränkischen Volksmusik verbunden, musikalisch unterstützt von Blä-sergruppen.

Auch so kann christliches Ehrenamt aussehen! Denn von Anfang an waren diese Auftritte mit dem Ziel verbunden, soziale Projekte zu unterstützen. Vor 17 Jahren wurde „Essenswert“ ins Leben gerufen: Aus Kindergärten und Schulen wird immer wieder berichtet, dass Kinder ohne Frühstück kommen. Das Geld für eine warme Mahlzeit fehlt. Mit den Spenden von „Essenswert“ haben die Einrichtungen die Möglichkeit, Kindern den Zugang zu einem gesunden und regelmäßigen Essen zu bieten und ihre Kosten dafür abzudecken.

Der Singkreis verlangt für seine Aufführung keinen Eintritt, bittet aber natürlich um Spenden, die zweckgebunden und in voller Höhe an Kindergärten und Schulen weitergegeben werden. (Keines der Mitglieder erhält eine Aufwandsentschädigung.) So kamen in den vergangenen Jahrzehnten schon über 80.000 Euro zusammen.

Wer sich einen Eindruck verschaffen will, kann auf www.scheinfelder-trachtengruppe.de reinhören. Und natürlich live dabei sein bei der Fränkischen Weihnacht in der Casteller Kirche.

ADVENTSMARKT IM SCHLOSSPARK

Am 3. Adventswochenende, Sa. 12. und So. 13. Dezember findet im Schlosspark (in und um die Reithalle) der Casteller Adventsmarkt statt. Auch die Kirchengemeinde ist mit einem Stand vertreten, an dem Sie Bücher, Losungen und Kalender erwerben können.Der Erlös kommt dem Kinderhospiz in Hermannstadt zugute.

WEIHNACHTSSPENDENAKTION für das Kinderhospiz in Hermannstadt / Rumänien

Seit einigen Jahren unterstützt die Kirchengemeinde Castell das Kinderhospiz in Hermannstadt, das einzige in Rumänien. Wenn auch Sie Kindern im Kinderhospiz Hermannstadt helfen möchten, freuen wir uns über eine Spende an:
Kirchengemeinde Castell, DE59 7906 9001 0001 9366 11
Verwendungszweck: Kinderhospiz.
Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.
Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

10 Jahre Kinderhospiz Hermannstadt

Vor zehn Jahren begann in Hermannstadt eine Geschichte, die bis heute weitergeht. In diesem Jahr feiert das Kinderhospiz „Dr. Carl Wolff“ sein 10-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass verfassen wir (deutsch und rumänisch) das online-Buch „10 FÜR 10 – Eine Geschichte, die weitergeht“. Menschen, Erinnerungen und Begegnungen, erzählen die Geschichten dieser Jahre. Das Buch öffnet sich hier: https://10.carlwolff.ro/

Wenn Sie nicht auf Facebook oder Instagramm sind, können Sie uns hier Schritt für Schritt begleiten.
Wir freuen uns, dass Sie dabei sind.

Gottesdienste an Neujahr

Sie sind herzlich eingeladen, an Neujahr einen der Gottesdienst zu besuchen und das Neue Jahr unter Gottes Segen zu stellen.
In unserer Nachbarschaft haben Sie die Wahl, ob Sie als „Frühaufsteher“ zum **Gottesdienst um 10.15 Uhr in die Kirche in Rüdenhausen** kommen oder, wenn Sie es etwas ruhiger angehen lassen wollen, um **16.00 Uhr zur Neujahrsandacht in Castell**. In Castell wird dann auch noch nach der Andacht auf das Neue Jahr angestoßen – mit und ohne Alkohol.
Herzliche Einladung!

KIRCHGELD 2026

Zum Ende des Jahres möchten wir allen herzlich danken, die das Kirchgeld 2026 bereits überwiesen haben. Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie Ihren Kirchgeldbrief mit der Bitte um Überweisung des Kirchgelds, das zu 100 % unserer Kirchengemeinde zugute kommt. Ein herzliches Vergelt’s Gott schon heute für Ihren Beitrag.

Änderungen und aktuelle Informationen zu Gottesdiensten & Veranstaltungen unter

https://www.dekanat-castell.de/termine-im-dekanat
oder in den wöchentlichen Mitteilungen im Amtsblatt, auch online https://vgem-wiesentheid.de/amtsblatt

FÜR EUCH

Ein Fest zum Abschied – und ein Abschied als Fest

Mit viel Musik, herzlichen Worten und zahlreichen Gästen verabschiedete sich die Kirchengemeinde Wiesentheid von Pfarrer Martin Fromm.

In diesem Jahr waren besonders viele Menschen zu Gast beim jährlichen Sommerfest der Kirchengemeinde, weil es verbunden war mit der Verabschiedung von Pfarrer Martin Fromm. „Wir haben viel miteinander gebetet, gelacht, uns gefreut, aber auch getrauert – wir haben miteinander sehr erfüllend Gemeinde Jesu Christi gefeiert, das Größte was einem Ortspfarrer widerfahren kann“, sagte Pfarrer Fromm zu Beginn des Gottesdienstes, der von der Kantorei Gnadenkirche und dem Posaunenchor aus Rüdenhausen musikalisch wunderschön gestaltet wurde. Die Kinder vom Kindergottesdienst und ihr Leitungsteam (Rebecca Manz, Melanie Berthel, Andreas Hasselbacher) verabschiedeten sich auf ihre Weise von Pfarrer Fromm und sangen ein letztes Mal das Kindergottesdienst-Lied „Ich bin ein Bibelentdecker“. Nach dem Gottesdienst wurde den vielen Besuchern ein Mittagessen serviert, zu dem die „Holzfreien Vier“ unter der Leitung von Otto Enk schönste Blasmusik spielten. Im Laufe des Nachmittags gab es unter dem Schatten der großen Bäume im Garten des Gemeindezentrums Unterhaltungsangebote für die Kinder und auch der Kinder- und Jugendchor des MGV Wiesentheids (Leitung Petra Liebald) trat auf. Mit einer überaus musikalischen Andacht in der Gnadenkirche endete das diesjährige Sommerfest. Neben dem Blockflötenensemble „Rondo“ und Fromms Tochter Rachel Fromm an der Orgel war auch die „Kantorei Gnadenkirche“ zu hören.

Die Kindergottesdienstkinder singen beim Gottesdienst zum Sommerfest (Bild: D. Berthel)

Gruppenbild zum Abschied in der Wiesentheider Gnadenkirche (Bild: D. Berthel)

Zur Andacht kamen viele Gläubige, Freunde und Wegbegleiter, um sich mit herzlichen Worten von Pfarrer Fromm zu verabschieden. Auch zahlreiche kirchliche und weltliche Würdenträger und -trägerinnen feierten mit und drückten ihren Dank und ihre Anerkennung für die Arbeit von Pfarrer Fromm aus. Dekan Martin Voß segnete Pfarrer Martin Fromm und seine Frau Silke zu ihrem Abschied und Neubeginn in Schnodsenbach, Scheinfeld.

Von Dominik Berthel

Ein Abschied, der Spuren hinterlässt

Abschied von Pfarrer Martin Fromm aus der Kirchengemeinde Rüdenhausen am 30. August 2026 in der Evangelisch-Lutherischen Pfarrkirche St. Peter und Paul in Rüdenhausen

Zuspruch des Segens für das Ehepaar Fromm am Ende des Gottesdienstes (Bild M.Graf zu Castell-Rüdenhausen)

So schwer ihm die Kirchengemeinde auch seinen Weggang machen wollte: Pfarrer Martin Fromm ist jetzt für eine andere Kirchengemeinde zuständig und nicht mehr für Rüdenhausen. Wen wir mit seinem Weggang verloren haben, das werden wir vielleicht erst in geraumer Zeit erkennen.

Seine Abschiedspredigt am Kirchweihsonntag schloss Martin Fromm mit dem Appell, „weiterhin Gemeinde zu leben, Euch weiter einzusetzen für die Kirche hier am Ort, die Gottesdienste zu Ehren des Herrn zu feiern, ihn zu verherrlichen und ihm treu nachzufolgen. Wir befinden uns in unruhigen Zeiten, in Zeiten des Umbruchs, großer gesellschaftlicher und kirchlicher Veränderungen. Und es wird nicht abgehen ohne Leidenschaft und auch ohne Streit um die Sache! Es ist eine lange segensreiche Geschichte, die hinter dieser Gemeinde liegt – geht nun mit Christus in eine gute Zukunft!“

Die Erste Bürgermeisterin Michaela Gernert bedankte sich danach bei Pfarrer Fromm für fast 20 Jahre Dienst am Menschen in der Gemeinde und überreichte ihm als Abschiedsgeschenk eine Urkunde für die Patenschaft über einen noch zu pflanzenden Feldahorn am Fahrradweg nach Castell.

Erich Ackermann hob Pfarrer Fromms große Unterstützung für die Kirchenmusik hervor. Nach dem Dank der Vereine durch Ilona Steinberger folgte der Dank der Kirchengemeinde durch Eva Gräfin zu Castell-Rüdenhausen, die darin außer der Trauer über den Weggang von Pfarrer Fromm auch die Sorgen über die Zukunft der Kirchengemeinde Rüdenhausen äußerte.

Mit dem Segen über das Pfarrersehepaar Silke und Martin Fromm durch Pfarrer Martin Oeters endete ein außergewöhnlicher Gottesdienst und eine fast 20-jährige segensreiche Amtszeit in Rüdenhausen.

Manto Graf zu Castell-Rüdenhausen

Viele wollten sich verabschieden - Grußworte im Rahmen des Gottesdienstes (Bild M.Graf zu Castell-Rüdenhausen)

01. November, Reformationssonntag

9.00 Uhr Gottesdienst **mit Taufe** in Wiesenbronn (Pfr. C. Jobst); gleichzeitig **KiGo;** *Kollekte: eigene Gemeinde*

9.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Wiesentheid (Pfr.i.R. M. Oeters)

10.00 Uhr Gottesdienst in Castell (Pfr. U. Jobst) *Kollekte: eigene Gemeinde*

10.15 Uhr Gottesdienst in Abtswind (Pfrin. C. Jobst) *Kollekte: evangelische Bildungszentren*

10.15 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Rüdenhausen (Pfr.i.R. M. Oeters)

14.00 Uhr **ökumenische Andacht** auf dem Friedhof Wiesentheid (Pfr. M.Eller & Pfr. H.Gernert)

08. November, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Prädikant E. Meyer) *Kollekte: Erwachsenenbildung*

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesentheid (Lektor D. Grade)

10.00 Uhr **„Kinderleicht & Segensreich“**-Gottesdienst im Gemeindehaus Castell (Diakonin S. Müller); *Kollekte: Diakonie*

10.15 Uhr Gottesdienst in Abtswind (Prädikant E. Meyer) *Kollekte: Erwachsenenbildung*

10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen (Lektor D. Grade)

11. November, Martinstag

17.00 Uhr **Andacht zum Martinsumzug** in Abtswind (Diakonin S. Müller)

17.00 Uhr **Martinsandacht** in Rüdenhausen, mit Kindergarten

15. November, Vorletzter Sonntag d. KJ/Volkstrauertag

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Pfr. U. Jobst), anschließend Gedenken am Ehrenmal; gleichzeitig **KiGo;** *Kollekte: VELKD*

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesentheid (Prädikant E. Mix)

10.00 Uhr Gottesdienst in Castell (Schwester R. Meili), anschließend Gedenken am Ehrenmal; *Kollekte: VELKD*

10.15 Uhr Gottesdienst in Abtswind (Pfr. U. Jobst), anschließend Gedenken am Ehrenmal; *Kollekte: Kriegsgräberfürsorge*

10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen, anschließend Gang zum Friedhof (Prädkant E. Mix)

17. November, Dienstag

15.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in der **Seniorenresidenz** Wiesentheid

18. November, Buss- und Bettag

9.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Wiesentheid, (Dekan i.R. H. Kern)

10.15 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Rüdenhausen (Dekan i.R. H. Kern)

15.00 Uhr Gottesdienst **mit Beichte und AM (barrierefrei)** in Abtswind (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: eigene Gemeinde*

19.00 Uhr Gottesdienst **in Greuth mit Beichte und AM** (Pfrin. C. Jobst) mit Kirchenchor; *Kollekte: eigene Gemeinde*

19.00 Uhr Gottesdienst **mit Beichte und AM** in Wiesenbronn (Pfr. U. Jobst); *Kollekte: eigene Gemeinde*

21. November, Samstag

18.30 Uhr Abendgottesdienst **mit Totengedenken** in Wiesentheid (Pfr. H. Gernert)

22. November, Ewigkeitssonntag

9.00 Uhr Gottesdienst **mit Totengedenken** in Wiesentheid, (Pfr.i.R. M. Oeters) um 10.00 Uhr **Kindergottesdienst**

10.00 Uhr Gottesdienst in Castell, anschließend **Totengedenken am Friedhof** (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: eigene Gemeinde*

10.15 Uhr Gottesdienst **mit Totengedenken** in Rüdenhausen (Pfr.i.R. M. Oeters)

14.00 Uhr Gottesdienst in Abtswind, anschließend **Totengedenken am Friedhof** (Diakonin S. Müller); *Kollekte: eigene Gemeinde*

14.00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof Wiesenbronn **mit Totengedenken** (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: eigene Gemeinde*

15.00 Uhr Andacht auf **Friedhof Greuth mit Totengedenken** (Pfrin. C. Jobst)

15.30 Uhr Andacht auf **Friedhof Wüstenfelden mit Totengedenken** (Pfrin. C. Jobst)

16.00 Uhr Andacht auf **Friedhof Rüdenhausen mit Totengedenken** (Dekan i.R. H. Kern)

29. November, 1. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn, mit Männergesangverein (Lektor F. Herrmann); gleichzeitig **KiGo;** *Kollekte: Brot f. d. W.*

9.00 Uhr Gottesdienst **mit AM und Einführung der Präparanden** in Wiesentheid (Pfr. U. Jobst)

10.00 Uhr Gottesdienst in Castell, mit Posaunenchor (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: Brot für die Welt*

10.15 Uhr Gottesdienst in Abtswind (Lektor F. Herrman); *Kollekte: Brot für die Welt*

10.15 Uhr Gottesdienst **mit AM und Einführung der Präparanden** in Rüdenhausen (Pfr. U. Jobst)

17.00 Uhr **musikalische Andacht** in Rüdenhausen (Pfr.i.R. M. Oeters)

2. Dezember, Mittwoch

19.00 Uhr Adventsandacht in Wiesenbronn (Pfrin. C. Jobst)

6. Dezember, 2. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Wiesenbronn (Pfrin. C. Jobst); gleichzeitig **KiGo;** *Kollekte: Kirchenmusikverein*

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesentheid (Prädikant V. Metzner)

10.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Castell, mit Kirchenchor (Pfrin. C. Jobst), *Kollekte: eigene Gemeinde*

10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen ((Prädikant V. Metzner)

17.00 Uhr **Lichterandacht** in Abtswind (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: eigene Gemeinde*

11. Dezember, Freitag

18.00 Uhr Adventsandacht in Abtswind (EJ Meica)

12. Dezember, Samstag

18.30 Uhr **Abendgottesdienst mit AM** in Wiesentheid (Prädikant E. Mix)

13. Dezember, 3. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Pfr. U. Jobst); gleichzeitig **KiGo;** *Kollekte: Diasporaarbeit in Osteuropa*

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesentheid (Prädikant E. Mix)

10.00 Uhr **„Kinderleicht & Segensreich“**-Gottesdienst im Gemeindehaus Castell (Diakonin S. Müller); *Kollekte: Diasporaarbeit*

10.15 Uhr Gottesdienst in Abtswind, mit Kirchenchor (Pfr. U. Jobst) *Kollekte: Diasporaarbeit in Osteuropa*

13. Dezember, 3. Advent

R 10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen (Prädikant E. Mix)

16. Dezember, Mittwoch

C 19.00 Uhr Adventsandacht in **Wüstenfelden** (Pfrin. C. Jobst)

19. Dezember, Samstag

C 17.00 Uhr **Fränkische Weihnacht mit der „Scheinfelder Tracht“** in Castell (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: Arbeit mit Kindern in KG Castell*

20. Dezember, 4.Advent

WB 9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Prädikant V. Metzner); gleichzeitig **KiGo;** *Kollekte: eigene Gemeinde*

WH 9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesentheid (Pfr.i.R. M. Oeters)

R 10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen (Pfr.i.R. M. Oeters)

24. Dezember, Heilig Abend

WH 10.00 Uhr **ökumenischer Gottesdienst** in der **Seniorenresidenz** Wiesentheid (Pfrarrer H. Gernert)

WH 14.45 Uhr **Familiengottesdienst** in Wiesentheid (Prädikant E. Mix)

A 15.30 Uhr Gottesdienst **mit Kindermusical** in Abtswind (Diakonin S. Müller); *Kollekte: Brot für die Welt*

C 15.30 Uhr Gottesdienst **mit Krippenspiel** in Castell (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: Brot für die Welt*

R 16.00 Uhr **Familiengottesdienst** in Rüdenhausen (Prädikant E. Mix)

WB 16.00 Uhr **Familiengottesdienst mit Krippenspiel** in Wiesenbronn, (Pfr. U. Jobst); *Kollekte: Brot für die Welt*

24. Dezember, Heilig Abend

WH 17.15 Uhr Gottesdienst zum Heilig Abend in Wiesentheid (Pfr. P. Stier)

A 17.45 Uhr **Christvesper** in Abtswind (Pfr. U. Jobst); *Kollekte: Brot für die Welt*

C 18.30 Uhr **Christvesper** mit Kirchen- und Posaunenchor in Castell (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: Brot für die Welt*

R 18.30 Uhr **Christvesper** mit Posaunenchor in Rüdenhausen (Pfr. P. Stier); *Kollekte: Brot für die Welt*

WB 19.00 Uhr **Christvesper** mit Posaunenchor und Männergesangverein in Wiesenbronn (Pfr. U. Jobst); *Kollekte: Brot für die Welt*

25. Dezember, Christfest

WH 9.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Wiesentheid (Pfr. i.R. E. Eyßelein)

C 10.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Castell, mit Posaunenchor (Pfr. U. Jobst); *Kollekte: evangelische Schulen*

A 10.15 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Abtswind (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: evangelische Schulen*

R 10.15 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Rüdenhausen, mit Posaunenchor (Pfr. i.R. E. Eyßelein)

26. Dezember, 2. Weihnachtstag

WB 9.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Wiesenbronn (Pfr. U. Jobst) *Kollekte: eigene Gemeinde*

C 10.00 Uhr Gottesdienst **mit AM in Greuth** (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: eigene Gemeinde*

R 10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen (Pfr.i.R. M. Oeters)

27. Dezember, 1. Sonntag nach dem Christfest

WB 16.00 Uhr **Waldweihnacht** in Wiesenbronn, Beginn an der Heilig-Kreuz-Kirche (Pfr. U. Jobst & Team)

31. Dezember, Altjahresabend

17.00 Uhr Gottesdienst **mit AM (verkürzte Liturgie)** in Abtswind (Pfr. U. Jobst); *Kollekte: Kirchengemeinde im Dekanat*

17.00 Uhr Gottesdienst in **Greuth** (Pfrin. C. Jobst); *Kollekte: Kirchengemeinde im Dekanat*

17.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Wiesentheid (Pfr. i.R. M. Oeters)

18.15 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Rüdenhausen, mit Posaunenchor (Pfr. i.R. M. Oeters)

18.30 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Pfr. U. Jobst); *Kollekte: Kirchengemeinde im Dekanat*

01. Januar, Neujahr

10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen (Pfrin. C. Jobst)

16.00 Uhr **gemeinsame Neujahrsandacht**, **anschließend Sektempfang** in Castell (Pfrin. C. Jobst) *Kollekte: NN.*

03. Januar, 2. Sonntag nach dem Christfest

10.15 Uhr **Sternsingergottesdienst** in Abtswind (Diakonin S. Müller)

06. Januar, Epiphanias

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Pfrin. C. Jobst)

9.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Wiesentheid (Dekan i.R. H. Kern)

10.00 Uhr Gottesdienst in Castell (Pfrin. C. Jobst)

10. Januar, 1. Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Wiesenbronn (Prädikant E. Meyer); *Kollekte: NN.*

10.00 Uhr **„Kinderleicht & Segensreich“**-Gottesdienst im Gemeindehaus Castell (Diakonin S. Müller)

10. Januar, 1. Sonntag nach Epiphanias

10.15 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Abtswind (Prädikant E. Meyer)

16. Januar, Samstag

18.30 Uhr **Abendgottesdienst mit AM** in Wiesentheid (Prädikant E. Mix)

17. Januar, 2. Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Pfr. U. Jobst)

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesentheid (Prädikant E. Mix)

10.00 Uhr Gottesdienst **in Greuth** (Pfr. U. Jobst)

10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen (Prädikant E. Mix)

17.00 Uhr **musikalische Andacht mit den Abtswinder Chören** in Abtswind (Pfrin. C. Jobst)

19. Januar, Dienstag

15.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in der **Seniorenresidenz** Wiesentheid

23. Januar, Samstag

18.30 Uhr **Taizé-Gottesdienst mit Segnung** im Gemeindehaus Castell (Team)

24. Januar, 3. Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Lektor F. Herrmann)

9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesentheid (Pfr.i.R. M. Oeters)

10.15 Uhr Gottesdienst in Abtswind (Lektor F. Herrmann)

10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen, (Pfr.i.R. M. Oeters)

31. Januar, Letzer Sonntag nach Epiphanias	
WB	9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Pfr. U. Jobst)
WH	9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesentheid (Lektor D. Grade)
C	10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Castell (Pfrin. C. Jobst).
A	10.15 Uhr Gottesdienst in Abtswind (Pfr. U. Jobst)
R	10.15 Uhr Gottesdienst in Rüdenhausen (Lektor D. Grade)

07. Februar, Estomihi	
WB	9.00 Uhr Gottesdienst in Wiesenbronn (Pfrin. C. Jobst)
WH	9.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Wiesentheid (NN.)
C	10.00 Uhr Gottesdienst **mit AM** im Gemeindehaus Castell (Pfr. U. Jobst)
A	10.15 Uhr Gottesdienst in Abtswind (Pfrin. C. Jobst)
R	10.15 Uhr Gottesdienst **mit AM** in Rüdenhausen, (NN)

„Alles auf einen Blick“

Hier sehen Sie die Termine in der Kirchengemeinden Abtswind, Castell, Rüdenhausen, Wiesenbronn und Wiesentheid in chronologischer Reihenfolge.

Bitte beachten Sie auch unsere Mitteilungen in den Amtsblättern, sowie den Aushängen in den Kirchen und den Abkündigungen.

November 2026	
C	3. November, **Begegnungscafé**, Gemeindehaus Castell, 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
WB	4. November, **Kinderbibeltag** in Wiesenbronn, ab 10.00 Uhr, *(sh. S. 62)*
A	11. November, **Martinsumzug** in Abtswind, ab 17.00 Uhr *(sh. S. 16)*
WB	12. November, **Frauenkreis Wiesenbronn**, Alte Schule Wiesenbronn, 14.30 Uhr
WH	12. November, **Frauenkreis Wiesentheid**, evang. Gemeindezentrum
WB	13. November, **Repair Café**, Alte Schule Wiesenbronn, 14.30 Uhr - 17.30 Uhr
A	13. November, **Frauenkreis Abtswind**, Schulhaus, 19.30 Uhr
C	14. November, **Rollenverteilung für Krippenspiel** im Gemeindehaus Castell, 14.00 Uhr *(sh. S. 28)*
R	19. November, **Seniorenrunde Rüdenhausen** im Gasthaus Lehner, 15.00 Uhr
WH	24. November, **Bibelgespräch** im evang. Gemeindezentrum in Wiesentheid, 20.00 Uhr

November 2026

- 24. November, **Seniorentreff Wiesentheid** im evang. Gemeindezentrum, 14.30 Uhr - 16.30 Uhr *(sh. S. 56)*
- 28. November, **Frauenfrühstück** im Gemeindehaus Castell, 9.00 Uhr - 11.30 Uhr *(sh. S. 62)*
- 28. November, **Beginn der Krippenspielproben** in Rüdenhausen, 9.30 Uhr *(sh. S. 55)*
- 28. November, **Kinderaktionstag in Abtswind**, 10.00 bis 16.00 Uhr *(sh. S. 16)*
- 28. November, **Adventsmusik mit dem Posaunenchor Castell** im Unterdorf Castell, ab 18.00 Uhr
- 29. November, **Adventsmusik mit dem Posaunenchor Castell** in **Wüstenfelden**, nach dem Gottesdienst, ca. 11.30 Uhr
- 29. November, **Musikalische Andacht zum 1. Advent** in der St.-Peter-und-Paul-Kirche in Rüdenhausen, 17.00 Uhr
- 30. November, **Adventsmusik mit dem Posaunenchor Castell** in **Greuth**, ab 18.00 Uhr

Dezember 2026

- 04. Dezember, **Bibelgesprächsabend**, Gemeindehaus Castell, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
- 06. Dezember, **Weihnachtsmarkt & Lichterandacht** (17.00 Uhr) in Abtswind *(sh. S. 17)*
- 08. Dezember, **Begegnungscafé**, Gemeindehaus Castell, 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
- 10. Dezember, **Frauenkreis Wiesenbronn**, Alte Schule Wiesenbronn, 14.30 Uhr
- 10. Dezember, **Frauenkreis Wiesentheid**, evang. Gemeindezentrum, ??? Uhr

Dezember 2026

- 11. Dezember, **Repair Café**, Alte Schule Wiesenbronn, 14.30 Uhr - 17.30 Uhr
- 11. Dezember, **Frauenkreis Abtswind**, gemütliches Beisammensein nach der Adventsandacht im Schulhaus (Beginn der Andacht 18.00 Uhr)
- 12. Dezember, **Seniorenadvent** im “Haus des Gastes” in Abtswind, ab 14.00 *(sh. S. 17)*
- 15. Dezember, **Adventsmusik mit dem Posaunenchor Castell** in **Abtswind**, ab 19.00 Uhr bzw. 19.45 Uhr *(sh. S. 15)*
- 16. Dezember, **Seniorenfühstück**, Alte Schule Wiesenbronn, 08.30 Uhr
- 17. Dezember, **Seniorentreff Wiesentheid** im evang. Gemeindezentrum, 14.30 Uhr - 16.30 Uhr *(sh. S. 56)*
- 17. Dezember, **Seniorenrunde Rüdenhausen** im Gasthaus Lehner, 15.00 Uhr
- 19. Dezember, **Fränkische Weihnacht** in der St. Johanneskirche Castell *(sh. S. 29)*
- 20. Dezember, **Musik & Gesang unterm Christbaum** im Seegarten Wiesenbronn, 17.00 Uhr *(sh. S. 66)*
- 27. Dezember, **Waldweihnacht** in Wiesenbronn, Beginn 16.00 Uhr *(sh. S. 64)*

Januar 2027

- 06. Januar, **Sternsinger** in Abtswind
- 08. Januar, **Frauenkreis Abtswind**, Schulhaus, 19.30 Uhr
- 14. Januar, **Frauenkreis Wiesenbronn**, Alte Schule Wiesenbronn, 14.30 Uhr

Januar 2027

- 14. Januar, **Frauenkreis Wiesentheid**, evang. Gemeindezentrum,
- 15. Januar, **Repair Café**, Alte Schule Wiesenbronn, 14.30 Uhr - 17.30 Uhr
- 17. Januar, **Musikalische Andacht** mit den Abtswinder Chören, 17.00 Uhr in der Marienkirche
- 20. Januar, **Seniorenfühstück**, Alte Schule Wiesenbronn, 08.30 Uhr
- 21. Januar, **Seniorenrunde Rüdenhausen** im Gasthaus Lehner, 15.00 Uhr
- 22. Januar, **Bibelgesprächsabend**, Gemeindehaus Castell, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
- 26. Januar, **Bibelgespräch** im evang. Gemeindezentrum in Wiesentheid, 20.00 Uhr
- 28. Januar, **Seniorentreff Wiesentheid** im evang. Gemeindezentrum, 14.30 Uhr - 16.30 Uhr *(sh. S. 56)*

JESAJA 11,7 (L)

Kuh und Bärin werden zusammen weiden,
ihre Jungen beieinanderliegen, und der Löwe
wird Stroh fressen wie das Rind.

Monatsspruch DEZEMBER 2026

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geschenke-Tipps

Das riecht gut!
Schmücke eine Orange mit Gewürznelken.

Aroma-Zucker
Befülle zwei saubere Gläser mit Zucker. Reibe die Schale von einer ungespritzten Zitrone und Orange und mische sie unter den Zucker.

Rätsel: Wie viele verschiedene Ausstechformen hat Jonas benutzt? Findest du zwei Plätzchen, die gleich aussehen?

Teelicht-Lampe:
Schmücke eine Orangenschalenhälfte mit Gewürznelken und pieke ein Lochmuster hinein.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **benjamin-zeitschrift.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Vertretungsregelungen in der Vakanzzeit in den Kirchengemeinden Rüdenhausen & Wiesentheid

Durch den Stellenwechsel von Pfarrer Martin Fromm ändert sich einiges für die Gemeinden Rüdenhausen und Wiesentheid: Nach den Vorgaben der Landeskirche bleibt die Pfarrstelle zunächst für ein halbes Jahr unbesetzt (Vakanzzeit). Aber sie ist wieder als volle Pfarrstelle im kirchlichen Amtsblatt ausgeschrieben worden. Und jetzt kommt es darauf an, ob sich jemand auf die Stelle bewirbt, ein Pfarrer, eine Pfarrerin oder ein Pfarrersehepaar.
In der Vakanzzeit ist die Kirchengemeinde nicht „verwaist", es ist immer jemand zuständig. Allerdings kommt die Vertretung bei allen „obendrauf" auf die Arbeit und die Aufgaben, die sie sowieso haben. Das ist für die vertretenden Kollegen und Kolleginnen und für die Ehrenamtlichen deshalb eine herausfordernde Zeit. Einiges, was wünschenswert wäre, wird nicht mehr möglich sein, es wird sicher auch manches vergessen und „unter den Tisch fallen". Bitte haben Sie in dieser Zeit Geduld und Verständnis für die Menschen, die diese Aufgaben übernehmen, und bitte, achten Sie deren Arbeit und Engagement. Und unterstützen Sie sie gerne!

Pfarramtsführung

Die Pfarramtsführung übernimmt in der Vakanzzeit Pfarrer Hans Gernert aus Rehweiler. D.h., er leitet die Kirchenvorstandssitzungen und ist für die Verwaltung der Kirchengemeinde zuständig. Zu erreichen ist Pfarrer Gernert unter der Telefonnr. 09556 - 318. Während der Vakanzzeit sind die Ansprechpartnerinnen im Pfarramt die Pfarramtssekretärinnen Christl Holaschke und Gabriele Höfer. Das Pfarramt Rüdenhausen ist regelmäßig am Dienstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr besetzt. Sie können Nachrichten natürlich auch mailen (pfarramt.ruedenhausen@elkb.de) oder auf den Anrufbeantworter sprechen. Er wird dann zu den Bürozeiten abgehört.

Kasualien (Taufen, Trauungen & Beerdigungen)

Bis zu seinem Ruhestand ist für die Kasualien Dekan Martin Voß, Prichsenstadt (Tel. 09383 - 7190) zuständig, und zwar bis zum 7. Januar 2027. Danach wird Pfarrerin Claudia Jobst zuständig sein (Tel. 09325 - 274).

Seelsorge

Wenn Sie ein seelsorgliches Gespräch oder Begleitung wünschen, sind jederzeit Pfarrerin Claudia Jobst, Pfarrer Ulrich Jobst und Pfarrer Hans Gernert ansprechbar.

Geburtstagsbesuche

Die runden und halbrunden Geburtstage in Rüdenhausen besucht Pfarrer Hans Gernert und wird dabei von Pfarrerin Jobst unterstützt. In Wiesentheid übernehmen Marga und Gerald Wagner die Geburtstagsbesuche.

Präparanden- und Konfirmandenarbeit

Um die Konfirmandenarbeit kümmert sich Pfarrer Hans Gernert. Die Präparanden begleitet Pfarrer Ulrich Jobst.

Gottesdienste

Die Gottesdienste werden natürlich weiterhin gefeiert, mit Hilfe der Lektoren, Lektorinnen, Prädikanten und Prädikantinnen unseres Dekanates, auch die Kollegen und Ruheständler werden mithelfen. Dabei wird es nicht ausbleiben, dass auch mal ein Gottesdienst entfällt, weil niemand die Vertretung übernehmen kann. Dann sind Sie herzlich eingeladen, den Gottesdienst in einer der Nachbargemeinden zu besuchen – den Überblick über die Gottesdienste, die hier in der Nachbarschaft gefeiert werden, haben Sie ja im Gemeindebrief.

Gottesdienste in der Seniorenresidenz Wiesentheid

Am Dienstag, 17. November, 19. Januar jeweils um 15.00 Uhr, immer mit Feier des Heiligen Abendmahls.
Am Heiligen Abend (24. Dezember) um 10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst.

Musikalische Andacht am 1. Advent in Rüdenhausen

Herzliche Einladung zum traditionellen Adventskonzert am 29. November um 17.00 Uhr in der St.-Peter-und-Paul-Kirche in Rüdenhausen. Die Andacht wird gestaltet von der Kantorei Gnadenkirche.

Kindergottesdienst Wiesentheid

Der Kindergottesdienst der evang. Kirchengemeinde Wiesentheid findet immer um 10.00 Uhr statt. Jede und jeder, unabhängig von Konfession und Alter ist willkommen! Wir treffen uns im KiGo-Zimmer im Obergeschoss oder im Gemeindesaal des evang. Gemeindezentrums.
Termin: **22. November**
Am 24. Dezember führen wir wie jedes Jahr unser Krippenspiel auf.
Der Kindergottesdiensttermin für Januar wird kurzfristig bekannt gegeben.
Kontakt: Melanie Berthel Tel. 9033837

Kantorei Gnadenkirche

Proben **jeden Mittwoch** (außer in den Ferien) um 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im evang. Gemeindezentrum Wiesentheid.
Leitung: Lukas Liebald

Posaunenchor

Proben **jeden Dienstag** um 20.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Rüdenhausen.
Leitung: Reiner Bachner Tel. 2163.
Ehemalige Bläser, die ihre Kenntnisse wieder auffrischen möchten und Jungbläser sind ebenfalls herzlich willkommen.
Kontakt: Dieter Grade Tel. 1852

Probe Krippenspiel Rüdenhausen

Bild: Pfarramt Rüdenhausen

Liebe kleinen und großen Kinder, auch dieses Jahr soll es wieder ein Krippenspiel geben. Dazu benötige ich deine Hilfe! Ab dem 28. November treffen wir uns einmal die Woche samstags von 9.30 Uhr bis circa 10.30 Uhr in der Kirche in Rüdenhausen zur Probe. Über deine Rolle in dem Stück entscheiden wir gemeinsam und es wird höchst wahrscheinlich wieder sprech- aber auch stumme Rollen geben, sodass alle Kinder, die mitmachen wollen, auch mitmachen können.
Wenn du Lust hast, sprich mich an oder melde dich (oder deine Eltern) bei mir. Natürlich kannst du auch einfach zur ersten Probe ohne Anmeldung kommen, wenn du reinschnuppern möchtest. Ich freue mich auf dich!
Kontakt: Fiona Lang Tel. 0176/63490912

Blockflötenensemble „Rondo“

Proben **jeden Mittwoch** von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr (außer in den Ferien) im evang. Gemeindezentrum Wiesentheid.
Kontakt: Sabine Löchner Tel. 901595

Monatliches Bibelgespräch

Wir laden herzlich ein zum Bibelgespräch am 24. November, 26. Januar, im evang. Gemeindezentrum in Wiesentheid.
Kontakt: Marga Wagner Tel. 901856

Seniorentreff Rüdenhausen

Die Seniorenrunde Rüdenhausen trifft sich **jeden 3. Donnerstag** um 15.00 Uhr zum Unterhalten und gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Gasthaus Lehner.

Seniorentreff Wiesentheid

Herzliche Einladung zum Seniorentreff der evang. Kirchengemeinde Wiesentheid zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen. Sie haben die Gelegenheit in zwangloser Runde bei Spiel und Gesang miteinander ins Gespräch zu kommen und auch neue Kontakte zu knüpfen.
Termine: 26. November, 17. Dezember, 28. Januar, immer von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum
Abholservice: für Senioren/innen, die nicht mobil sind, bitte melden bei **Kontakt:** Marlene Fechner Tel. 7706
Jeder, unabhängig von der Konfession, ist herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Marlene Fechner und Helene Schuh

Frauenkreis in Wiesentheid

Der Frauenkreis Wiesentheid trifft sich jeden zweiten Donnerstag im Monat im evang. Gemeindezentrum Wiesentheid.
Leitung: Erika Heining Tel. 99218.

Hauskreis Rüdenhausen

Wir treffen uns wöchentlich immer am Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr. Die Predigttexte lesen wir als Bibelarbeit, tauschen uns persönlich darüber aus, beten gemeinsam und finden miteinander die Möglichkeiten den Glauben in den Alltag zu übertragen.
Kontakt: Elisabeth und Dieter Grade Tel. 690660

Zeit füreinander e.V.

Menschen begegnen sich und tauschen sich aus mit ihren Gaben und Fähigkeiten, sie helfen einander im Sinne der Nachbarschaftshilfe.
Für solche, die Menschen mit Zeit und Hilfe brauchen und andere, die Zeit haben, um helfen zu können.
Kontaktadresse: Irene Hünnerkopf, Untersambach, Tel. 1521
Helma Schug, Wiesentheid Tel. 2515

Förderverein Evangelisches Gemeindezentrum in Wiesentheid

Er unterstützt den Erhalt des Gemeindezentrums in Wiesentheid und setzt sich für die Belange der evangelischen Kirchengemeinde ein. Förderndes Mitglied kann jeder werden!
Bankverbindung: IBAN: DE76 7906 9001 0000 3478 33 bei der Raiffeisenbank Wiesentheid
Kontakt: 1. Vorsitzender: Steffen Löchner Tel. 901595

Der Zahn der Zeit nagt ...

... nicht an unserem Kreuz im Kirchgarten in Wiesentheid. Aber der Specht hämmert unaufhörlich seit mindestens sechs Jahren daran. Mehrere faustgroße Löcher sind in dieser Zeit entstanden. Wir haben – trotz Abwehrmaßnahmen (Umspannung mit Hasendraht, Neuanstrich) – inzwischen ernsthafte Schäden, so dass die Stabilität gefährdet ist.
Voraussichtlich werden wir im Frühjahr 2027 das Kreuz durch ein neues ersetzen müssen. Wir werden weiter darüber berichten.

Ein Specht hinterlässt deutliche Spuren; Bild: O. Enk

Ukrainehilfe geht weiter

Noch vor Weihnachten soll ein Transport mit Hilfsgütern an die Partnerschule Swjahel (Novohrad-Wolynskij) des LSH in die Ukraine gehen. Ein Team kümmert sich darum.
Für weitere Spenden sind wir sehr dankbar. Konto:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wiesentheid
DE17 7906 9001 0000 3610 20 bei der Raiffeisenbank
Zweck: Ukrainehilfe

Eine Werkbank für das Spatzennest

Bild: A. Stöckinger

Der Kindergarten in Rüdenhausen bekam eine Kinder-Werkbank und viele Werkzeuge spendiert.
Dazu gab es gleich mal eine Übungsstunde zum Ausprobieren.
Daumen hoch für die neue Kinder-Werkbank: die Kinder der Kita in Rüdenhausen mit Leiterin Esther Eckopf freuten sich über die Spende der Firma Strabag und der Bauindustrie.

Kleidersammlung für Bethel

Bild: Stiftung Bethel

Vom 8. bis 13. Juni 2026 fand die Kleidersammlung für Bethel statt. Die Brockensammlung Bethel sammelt gemäß dem Bibelvers aus dem Neuen Testament „Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme“ (Joh. 6,12). Die Erlöse aus den Kleiderspenden werden für die diakonische Arbeit der Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel eingesetzt.
Auch in 2026 gingen bei uns wieder sehr viele Kleiderspenden ein. Diese wurden zeitnah vom Abholdienst Bethel mit einem LKW am evangelischen Gemeindezentrum in Wiesentheid abgeholt.
Herzlichen Dank für Ihre großzügige Altkleiderspende!

Fürchte dich
nicht, denn ich
bin mit dir;
hab keine Angst,
denn ich bin
dein Gott!

Jesaja 41,10 (E)

FÜRCHTE DICH NICHT

Wenn du ein bisschen bist wie ich,
dann fürchte ich,
fürchtest du dich öfter als nicht
Und wer nie im Schatten verweilt hat,
benötigt kein Licht
Und wer gar keine Angst hat
auch kein
Fürchte dich nicht

Manchmal denke ich heimlich:
Das klingt doch fürchterlich schlicht,
aber hoffe, da ist wer
für alle Fürchter wie mich,
der tröstet und sagt,
oder die aufmunternd spricht
in all mein *Ich weiß nicht:*
Fürchte dich nicht.

Und wer muss das hören,
wenn nicht die ängstlichen Herzen?
Und zu wem sollte man sagen:
Kommt her, ihr Beladenen,
wenn nicht zu den Zerbrechenden?

Manchmal befürchte ich,
dass da niemand mehr spricht.
Ich fürchte, ich muss das viel öfter hören,
Kannst du zu mir sagen: *Ich kenne dich,*
bitte, fürchte dich nicht?

MARCO MICHALZIK

29

Herzliche Einladung zum Kinderbibeltag

in Wiesenbronn am 4. November

Nach einem gemeinsamen Beginn in der Kirche geht es in die verschiedenen Gruppen: zum Spielen und zum Reden, zum Zuhören und Basteln. Zwischendurch gibt es ein gemeinsames Mittagessen.
Der Kinderbibeltag endet um 15.00 Uhr in der Kirche. Für Essen, Getränke und Material bitten wir um einen Unkostenbeitrag.

Beginn: **10.00 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche**
Ende: **15.00 Uhr**
Unkostenbeitrag: 4 Euro

Eltern, Großeltern, Geschwister, Onkel, Tanten, Freunde, Nachbarn und alle anderen sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Abschluss um 15.00 Uhr in der Kirche.
Wichtig: Bitte bring warme Kleidung für draußen und Hausschuhe für drinnen mit! Und wenn möglich eine (gute) Bastelschere!
Anmeldungen bitte an das Pfarramt Wiesenbronn-Abtswind (Tel. 09325-274; Mail: pfarramt.wiesenbronn-abtswind@elkb.de)

Wir freuen uns auf den Tag mit dir!

Kindergottesdienst in Wiesenbronn

Herzliche Einladung zu den Kindergottesdiensten in Wiesenbronn! Der Kindergottesdienst ist für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren. Gemeinsam mit den „Großen“ beginnen wir den Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Kirche zum Heiligen Kreuz. Dann geht es zum Kindergottesdienst in die Alte Schule. Dort hören wir Geschichten, singen, spielen, malen und basteln miteinander.

An diesen Sonntagen feiern wir Kindergottesdienst:

- 1. November
- 15. November
- 29. November
- 6. Dezember
- 13. Dezember
- 20. Dezember

An Heilig Abend (24. Dezember) feiern wir einen familienfreundlichen Gottesdienst mit Krippenspiel in der Kirche zum Heiligen Kreuz.

Wir freuen uns auf Euch! Euer KIGO-Team

Christbaum für die Heilig-Kreuz-Kirche gesucht

Damit unsere Kirche auch in dieser Weihnachtszeit wieder weihnachtlich geschmückt werden kann, haben wir eine Bitte:
Wenn Sie einen schönen, großen Christbaum für uns übrig haben, der vielleicht sowieso für Ihren Garten (oder Wald) zu groß geworden ist, freuen wir uns. Ebenso brauchen wir noch Wedel - auch da sind wir dankbar, wenn Sie an uns denken. Bitte melden Sie sich dazu im Pfarramt oder nehmen (für die Wedel) Kontakt mit Ursel Knittel auf.

Waldweihnacht in Wiesenbronn

Am **27. Dezember 2026** feiern wir Waldweihnacht. Wir treffen uns dazu um **16.00 Uhr** an der Heilig-Kreuz-Kirche und gehen gemeinsam den Weg zum Weinlabyrinth. Dort feiern wir mit dem Posaunenchor zusammen eine Andacht. Danach gibt es Glühwein und alkoholfreien Punsch. Bitte bringen Sie dafür eine Tasse mit, dann müssen wir weniger spülen. Und gerne können Sie auch noch Ihre Weihnachtsplätzchen mitbringen und mit den anderen teilen. Wer nicht mitlaufen kann, aber mitfeiern möchte: die Andacht am Labyrinth beginnt gegen 16.45 Uhr.

Termine Frauenkreis Wiesenbronn:
- 12.11.26 /14.30 Uhr Alte Schule
- 10.12.26 /14.30 Uhr Alte Schule
- 14.01.27 /14.30 Uhr Alte Schule

Herzliche Einladung!

Termine Seniorenfrühstück:
- 16.12.26 /8.30 Uhr Alte Schule
  Anmeldung bis 14.12.26
- 20.01.27 /8.30 Uhr Alte Schule
  Anmeldung bis 18.01.27

Hinweis zum Seniorenfrühstück!!
Wir bitten herzlich darum sich bis Montag 12.00 Uhr vor dem Seniorenfrühstück anzumelden.
Es ist wunderbar, immer so viele Gäste begrüßen zu können und wir danken Gott für die gute Gemeinschaft unter seinem Wort!
Anmeldung bei Ursel Knittel (9799339) oder bei Annette Prechtel (6572).

Repair Café in der Alten Schule

Am Freitag,
- 13. November
- 11. Dezember
- 15. Januar

jeweils von 14.30 Uhr - 17.30 Uhr.
Reparieren statt Wegwerfen - haben Sie defekte Elektrogeräte, Fahrräder oder Spielzeug zu Hause, bringen Sie diese doch zum Repair Café! Oft können sie durch die versierten Reparateure wieder in Stand gesetzt werden. Um Näharbeiten kümmert sich eine Schneiderin. Die Fair-Trade-Gruppe sorgt mit fairem Kuchen, sowie Kaffee und Tee für eine kurzweilige Wartezeit.

Getauft wurden:

Anton Schuster aus Wiesenbronn, am 26.Juli 2026
Willi Peter aus Abtswind, am 17. Oktober 2026

Verstorben ist:

Georg Steinmann (77), verstorben am 27. Mai 2026, bestattet am 30. Mai 2026

Zwei besondere Gottesdienste rund um den Wein

Auch wenn wir froh um unsere schöne Wiesenbronner Kirche sind: ein Gottesdienst unter freiem Himmel ist doch auch wunderschön. Unser Dank gilt dem Kirchenchor und dem Posaunenchor, die den Weinfestgottesdienst am Seegarten musikalisch bereichert haben, zusammen mit Bläsern aus Zeilitzheim. Beim Gottesdienst zur Segnung der Trauben (am Weinlabyrinth) wurde der Posaunenchor dagegen vom Buchauer Posaunenchor unterstützt - die Posaunenchöre unserer alten Gemeinden. Ganz herzlichen Dank auch dem Weinbauverein, v.a. Doris Paul, für den schönen Schmuck und die Infrastruktur und ebenso dem Kirchenvorstand, der unterstützt hat.

Gemeinsame Predigt von Claudia & Ulrich Jobst beim Weinfestgottesdienst im Seegarten

Bei der Segnung der Trauben wurde der Wiesenbronner Posaunenchor vom Posaunenchor aus Buchau, der ehemaligen Gemeinde vom Pfarrersehepaar Jobst unterstützt (Bilder Pfarramt Wiesenbronn-Abtswind)

Evangelische Jugend Castell/ Markt Einersheim

Herzliche Einladung zur
Music & Message Adventsandacht
am 11. Dezember um 18.00 Uhr in Abtswind

Weitere Informationen und Veranstaltungen findet ihr unter
www.ej-meica.de

Frauenfrühstück in Castell

Die Frauenbeauftragten des Dekanats Castell laden alle Frauen ganz herzlich ein - zu einem gemeinsamen Frühstück und einer musikalischen Reise:

am Samstag, 28.11.2026
von 9.00-11.30 Uhr
im Gemeindehaus Castell
Schloßplatz 2, 97355 Castell

„Glückwunsch“
Lieder für ein Leben in Fülle

Glücklich zu werden wünschen wir uns alle.
Aber glücklich zu sein oder selig- wie es die Bibel nennt- was ist das überhaupt?

Die Liedermacherin **Stefanie Schwab** aus Würzburg macht sich in ihren poetischen Songs auf die Suche nach diesem Glück.

Voller Sanftmut und Humor erzählt sie Erlebnisse aus ihrem Leben und interpretiert biblische Texte im Lichte unserer Zeit.
Ihre einfühlsamen Songs begleitet sie selbst am Klavier, Gitarre oder Akkordeon und das seit fast 30 Jahren.

Das Team des CVJM-Haag wird wie bisher- einen vielseitigen Büchertisch aufbauen.

Unkostenbeitrag: 7,00 Euro.

Bitte melden Sie sich bis zum 22.11. 2026 bei einer der unten genannten Dekanatsfrauenbeauftragten an:

Renate Adami	Annette Prechtel	Ursula Stühler	Gerda Sturm
09383/2918	09325/6572	09381/1339	09556/610

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Jubiläumsjahr für die Evang.-Luth. Kirche in Papua-Neuguinea

Gerda Stollner mit Dr. Friedrich und Veronika Flierl (v.l.). Bild: G. Stollner

Vom 21. Juni bis 22. Juli 2026 reisten Dr. Friedrich Flierl, seine Frau Veronika Flierl und Gerda Stollner, Leiterin des Johann-Flierl-Museums in Fürnried, nach Papua-Neuguinea. Anlass waren die Feierlichkeiten zum 140. Jahrestag der Ankunft des lutherischen Missionars Johann Flierl am 12. Juli 1886 sowie das 50-jährige Bestehen der selbstständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche von Papua-Neuguinea (ELC-PNG).

Dr. Friedrich Flierl ist ein direkter Nachfahre von Johann Flierl. Damit wurde die Reise zugleich zu einer ganz persönlichen Spurensuche nach den Orten, an denen seine Vorfahren als Missionare wirkten.

„Wir reisten privat und wurden doch überall wie Staatsgäste empfangen", berichtet Gerda Stollner. Besonders beeindruckte sie die große persönliche Herzlichkeit: „Die Menschen wollten uns kennenlernen, uns umarmen und uns ihre Geschichten erzählen." Die erste Reiseetappe führte ins Hochland und zur alten Kirche in Raipinka, wo Vorfahren von Dr. Friedrich Flierl als Missionare wirkten und er selbst getauft wurde.

Der Höhepunkt war der große Festgottesdienst am 12. Juli 2026 im Sir John Guise Stadium in Port Moresby. Dr. Friedrich Flierl, Veronika Flierl und Gerda Stollner saßen gemeinsam mit Headbischof Dr. Jack Urame und Generalgouverneur Sir Bob Dadae auf der Ehrentribüne. Chöre, Tanzgruppen und Gemeinden aus dem ganzen Land gestalteten das mehrstündige Fest.

Für die Menschen in Papua-Neuguinea sind die Missionare keineswegs nur historische Persönlichkeiten. Immer wieder erzählten Gemeindeglieder, welcher Missionar mit ihrer Familie verbunden war. Bischof Dr. Jack Urame wünscht sich, dass die Namen der alten Missionare auch in Deutschland lebendig bleiben.

„Geschichte lebt dort weiter, wo Menschen sich erinnern, voneinander erzählen und miteinander verbunden bleiben."

von Gerda Stollner

Einige Daten zur Geschichte der ELC-PNG

- 1886: Landung von Johann Flierl
- 1906: Georg Bamler aus Burghaslach gründet Missionsgehilfenschule in Logaweng
- 1956: Gründung der Evangelical Lutheran Church of New Guinea (ELCONG) und Gründung des Senior-Flierl-Seminars
- 1976: Umbenennung in Evangelical Lutheran Church of Papua New Guinea (ELC-PNG).
- 2026: 140 Jahre lutherisches Christentum und 50 Jahre selbstständige ELC-PNG.

Kurzinformationen aus Logaweng

- Seit diesem Jahr ist Abeg Bubun Leiter des SFS in Logaweng.

Er stammt von der Insel Karkar. 2002 begann er seine Ausbildung am SFS Logaweng, die er 2006 mit einem Diplom in Theologie abschloss. Danach arbeitete er drei Jahre als Gemeindepfarrer. Von 2009 bis 2012 machte er am Martin-Luther-Seminar den Bachelor in Theologie. Bis 2017 arbeitete er am Senior-Flierl-Seminar, um dann am Pacific Theological College auf Fidschi seinen Master in Theologie und Ethik zu machen. Dort war Professor Holger Szesnat einer seiner Lehrer. Seit 2020 unterrich-

tet er wieder am Senior-Flierl-Seminar. Er ist verheiratet und hat drei leibliche Töchter und zwei Adoptivkinder.

Abeg Bubun leitet nun das Senior-Flierl-Seminar in Logaweng

• Pastor Emmanuel Goi ist Anfang September zum Studium an das „Luther Seminary in Saint Paul“ in Minnesota gereist, um sein Masterstudium in Bibelwissenschaften zu beginnen.

• Ps. Murray Smith und seine Frau Tracy kehren zum Jahresende in ihre australische Heimat zurück, ebenso kehren Ps. Edwin Huevos und seine Frau Elvi auf die Philippinen zurück.

• Pfr. i.R. Dr. Traugott Farnbacher wird im November zu einem Seminar nach Logaweng reisen. Er hat mit anderen Autoren ein Buch über wichtige Persönlichkeiten der Kirchengeschichte in Englisch und Tok Pisin verfasst. Das Dekanat Castell finanziert 200 Exemplare für die Studenten und Lehrer in Logaweng – ein Geschenk im Jubiläumsjahr!

• Am 6.12.2026 findet die Graduationsfeier statt, in der der 5. Jahrgang verabschiedet wird.

• Für unsere Partnerschaft wäre es schön, wenn der deutsche Pfarrer Daniel Kuss nächstes Jahr nach Logaweng kommt.

Pr. Abeg Bubun dankt dem Dekanat Castell: „Das SFS weiß die beständige Unterstützung über die Jahre hinweg – und auch in diesem Schuljahr – sehr zu schätzen. Wir haben durch diese Zuwendung wahrhaftig die Liebe Christi erfahren. Vielen Dank und möge Gott Sie alle segnen.“

Konzerte auf dem Schwanberg

„Du bist nicht allein“
- Geistliche Musik voller Trost und Zuversicht
Duo Musando – Sabine und Markus Nickel
Samstag, 14. November 2026, 19.30 Uhr

Adventliches Kirchenkonzert
– Arien, Lieder, Geschichten und Instrumentales
mit Familie Eder und anderen
Samstag, 19. Dezember 2026, 16.00 Uhr

Neujahrskonzert
Mittwoch, 01. Januar 2027, 19.30 Uhr

Alle Konzerte in der St. Michaelskirche am Schwanberg
Kontakt: Sr. Dorothea Kraus, Tel. 09323/32207;
dkrauss@ccr-schwanberg.de
Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf der Website
www.kloster-schwanberg.de und in der Presse.

Der CVJM Haag lädt ein:

Folgende Veranstaltungen finden im CVJM-Haus in Haag statt:

Mittendrin-Gottesdienste

So. 1. November und So. 06. Dezember
jeweils um 11.00 Uhr

Der andere Gottesdienst mit Band und Lobpreis. (Kinderprogramm parallel)Danach gibt es Snacks, Getränke und Zeit für gute Gespräche!

Weitere Infos unter: www.cvjm-haag.de

Kontaktdaten zu Pfarrämtern & Gemeinden

Kirchengemeinde Abtswind

Vertrauensmann Eberhard Meyer
Tel: 09383 - 6674 Mail: meyer-abtswind@t-online.de
Internet: www.abtswind-evangelisch.de
WhatsApp-Kanal der Kirchengemeinde Abtswind:
Konten der Kirchengemeinde Abtswind:

- **für Spenden:** IBAN: DE37 7906 9001 0100 112453 RB Mainschleife-Steigerwald
- **für Kirchgeld & Kasualgebühren:** IBAN: DE86 7906 9001 0000 1190 24 Raiffeisenbank Mainschleife-Steigerwald

Evang.-Luth. Pfarramt Wiesenbronn - Abtswind

Pfarrgasse 2; 97355 Wiesenbronn
Tel.: 09325 - 274
Mail: pfarramt.wiesenbronn-abtswind@elkb.de
Bürozeiten: Dienstag: 9.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr
Pfarramtssekretärinnen: Inge Held und Gabriele Höfer

Kirchengemeinde Wiesenbronn

Vertrauensmann Karl Prechtel
Tel: 09325 - 6572 Mail: karl.prechtel@t-online.de
Kirchpfleger Lothar König
Tel: Tel: 09325 - 1860 Mail: lotharkoenig@t-online.de
Internet: www.kirchengemeinde-wiesenbronn.de
Instagram-Kanal der Kirchengemeinde Wiesenbronn:
Konten der Kirchengemeinde Wiesenbronn:

- **für Spenden:** IBAN: DE40 7905 0000 0047 8528 19 Sparkasse Mainfranken
- **nur für Kirchgeld:** IBAN: DE84 7906 9001 0101 9169 71 RB Wiesentheid eG

Kirchengemeinde Castell

Vertrauensfrau Birgit Scheller
Tel: 09325 - 9790192 Mail: birgit-scheller@t-online.de
Internet: www.dekanat-castell.de/gemeinden/castell
Instagram-Kanal der Kirchengemeinde Castell:
Bankverbindung: (für Kirchgeld und Spenden):
IBAN: DE59 7906 9001 0001 9366 11; BIC: GENODEF1WED
Gemeindehaus u. Kirche betreffend: Auskunft im Pfarrbüro (09325/97970)
Kindergarten: Tel.: 09325/6699

Pfarramt Castell:

Kirchplatz 3, 97355 Castell
Tel.: 09325/97970 Mail: pfarramt.castell@elkb.de
Bürozeiten: nach Vereinbarung, Kontaktaufnahme am besten per Mail. Wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Pfarramt Rüdenhausen

Evang.-Luth. Pfarramt Rüdenhausen
Kirchplatz 2, 97355 Rüdenhausen
Tel. 09383 - 345
Mail: pfarramt.ruedenhausen@elkb.de
Unsere Pfarramtssekretärinnen Christl Holaschke und Gabriele Höfer sind im Pfarramt erreichen, **Bürozeit:** Dienstag von 9.00 Uhr bis 11:00 Uhr
Zu jeder Zeit ist der Anrufbeantworter bereit, damit Sie Namen und Telefonnummer hinterlassen können, falls im Pfarramt niemand direkt zu erreichen ist.
Homepage der evang. Kirchengemeinde Wiesentheid:
www.evangelische-kirche-wiesentheid.de
Evang. Kindertagesstätte Rüdenhausen: Telefon + Fax 09383 - 2637
Mail: Kita.ruedenhausen@elkb.de
Bankverbindungen:
Spendenkonto für die Kirchengemeinde Rüdenhausen:
Raiffeisenbank Volkach-Wiesentheid: IBAN: DE95 7906 9001 0000 0109 01
Spendenkonto für die Kirchengemeinde Wiesentheid:
Raiffeisenbank Volkach-Wiesentheid: IBAN: DE17 7906 9001 0000 3610 20

Wir sind zu erreichen:

Pfarrer Hans Gernert
Pfarramtliche Geschäftsführung Rüdenhausen-Wiesentheid
Tel. 09556 - 318; Mail: hans.gernert@elkb.de

Pfarrerin Claudia Jobst
Pfarramtliche Geschäftsführung Castell
Tel. 09325 - 274; Mail: claudia.jobst@elkb.de

Pfarrer Ulrich Jobst
Pfarramtliche Geschäftsführung Wiesenbronn-Abtswind
Tel. 09325 - 274; Mail: ulrich.jobst@elkb.de

Diakonin Stephanie Müller
Tel. 0175 - 9130091
Mail: stephanie.mueller@elkb.de